



L. Staackmann Verlag in Leipzig



Ⓜ

Demnächst erscheint:

Rudolf Heubner

Das Wunder des Alten Fritz

Ein fröhlich-ernster Roman

Broschiert Mark 4.-.

Gebunden Mark 5.-

Dieser fröhlich-ernste Roman, der uns das abenteuerliche und romantische Schicksal des Kandidaten Lindenschmidt erzählt, hat die Ereignisse des Siebenjährigen Krieges zum Hintergrunde. Er berichtet in überaus wirkungsvoller Erzählerart, daß nicht aus Genuß und Überfluß, sondern aus der Not die Größe und Freiheit und das Glück der Völker geboren werden. Das Einzelschicksal des wunderlichen Helden Lindenschmidt wächst allmählich aus der Erzählung zum geschichtlichen Werden unseres Volkes heraus. Aus Verworrenheit und Gefühlspielerei werden Stärke und Festigkeit — es ist das deutsche Bündnis der Zukunft, das sich da mit feinen Fäden zu weben beginnt, das Bündnis, das gerade in unseren Tagen zu entschlossener, tatkräftiger und schöner Wirklichkeit geworden ist.

Mit bekannter Meisterschaft führt uns der Dichter in die gewaltigen Ereignisse des Siebenjährigen Krieges, die in wechselvollem Geschick die Macht des preussischen Staates auf festen Boden stellten. Die Schlacht von Prag, die Niederlage von Kolin, die glänzende Waffentat bei Kossbach, der Kampf bei Leuthen, die Schlacht von Zorndorf — alles das zieht in bunten, mit großer Kunst hingemalten Bildern an uns vorüber — Kabinettstücke epischer Darstellungsart. Dichterisch eigenartig und meisterhaft erhebt sich über dem Ganzen das Werden unserer Zeit. Und so wird die fröhlich-ernste Geschichte vom „Wunder des Alten Fritz“ zum

außergewöhnlichen Gegenwartsbuch

und dürfte gerade in unseren bewegten, ernsten Tagen großem Interesse begegnen. Aus Waffenklirren und Schlachtengebraus ertönt der Ruf nach Deutschlands Sieg, deutsche Hoffnung auf Deutschlands gerechte Sache erweckt damals wie jetzt mächtigen Widerhall. Und der Kampf des mannhaften, mutigen Wollens gegen die Ränke und Schliche übermächtiger und übermütiger Gegner, der uralte Kampf zwischen Ehrlichkeit und Unehelichkeit und der unabänderliche Wille zum endgültigen Siege ziehen sich wie ein goldener Faden durch das schöne Werk. Das Wunder, das den guten Herrn Heinrich Lindenschmidt auf die Beine gestellt hat, es ist im letzten Grunde das Wunder männlicher Selbstgewißheit, deutscher Befreiung, Verjüngung und Erstarbung überhaupt.

Für dieses zeitgemäße Werk bitte ich um energische, tatkräftige Verwendung. Bei entsprechender Empfehlung wird sich das Buch leicht absetzen lassen.

Probe-Exemplar mit 40%

Wollen Sie bitte verlangen

Leipzig

L. Staackmann Verlag